

2025 Anstieg kommunaler Schulden in Sachsen-Anhalt um 264,3 Mio. EUR

- **Schuldenstand der Kernhaushalte der Kommunen Sachsen-Anhalts bei 3 711,0 Mio. EUR**
- **Städte Klötze und Braunsbedra sowie die Gemeinde Schkopau schuldenfrei**
- **Kreisfreie Städte insgesamt mit 2 666,91 EUR je Einwohnerin bzw. Einwohner verschuldet**

Halle (Saale) – Am Jahresende 2025 betrug der Schuldenstand der Kernhaushalte der Kommunen des Landes Sachsen-Anhalt 3 711,0 Mio. EUR. Das waren 264,3 Mio. EUR mehr als ein Jahr zuvor (+7,7 %). Je Einwohnerin und Einwohner bedeutete das 1 746,08 EUR Schulden (+134,73 EUR). Wie das Statistische Landesamt mitteilt, stiegen 2025 die Kredite um 173,5 Mio. EUR an (+8,8 %) und die Kassenkredite um 90,8 Mio. EUR (+6,2 %).

142 Kommunen reduzierten 2025 Schulden

Schuldenfrei waren am Jahresende 2025 die Städte Klötze und Braunsbedra, die Gemeinde Schkopau und 39 Mitgliedsgemeinden von Verbandsgemeinden. 142 Kommunen reduzierten ihre Schulden 2025 gegenüber dem Vorjahr. In 73 Kommunen stieg der Schuldenstand. Je Einwohnerin und Einwohner reduzierte sich der Schuldenstand in 138 Kommunen und stieg in 76.

Fast 40 % der kommunalen Schulden entfielen auf die kreisfreien Städte in Sachsen-Anhalt

39,2 % der kommunalen Schulden 2025 entfielen auf die 3 kreisfreien Städte. Je Einwohnerin und Einwohner waren die kreisfreien Städte im Schnitt mit 2 666,91 EUR verschuldet, 303,14 EUR mehr als ein Jahr zuvor. In der kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau stiegen 2025 die Kredite auf 53,6 Mio. EUR (+33,3 %). Kassenkredite meldete Dessau-Roßlau nicht. Die kreisfreie Stadt Halle (Saale) war die Kommune mit der höchsten Verschuldung in Sachsen-Anhalt. Die Kredite stiegen auf 368,7 Mio. EUR (+19,1 %). Dazu kamen Kassenkredite in Höhe von 442,5 Mio. EUR (+16,0 %). Der Schuldenstand betrug damit insgesamt 811,2 Mio. EUR (+17,4 %). Auch die Landeshauptstadt Magdeburg meldete eine höhere Verschuldung als im Jahr zuvor. Die Kredite betrugen 483,0 Mio. EUR (+5,3 %), die Kassenkredite 105,5 Mio. EUR (+5,9 %). In Summe bedeutete das 588,4 Mio. EUR Schulden.

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

Sachsen-Anhalt
#moderndenken

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@statistik.sachsen-anhalt.de

Kreisangehörige Gemeinden insgesamt mit 1 407,0 Mio. EUR verschuldet

Am Jahresende 2025 hatten die kreisangehörigen Gemeinden und die Verbandsgemeinden 1 407,0 Mio. EUR Schulden. Das waren 37,9 % der kommunalen Schulden. 64,3 % der kommunalen Schulden der kreisangehörigen Gemeinden und Verbandsgemeinden waren Kredite (904,3 Mio. EUR) und 35,7 % Kassenkredite (502,7 Mio. EUR). Am Jahresende 2025 betrug die durchschnittliche Verschuldung je Einwohnerin und Einwohner 890,24 EUR. Das bedeutete eine Steigerung um 51,07 EUR je Einwohnerin und Einwohner im Jahr 2025. 5 Städte, alles Einheitsgemeinden, wiesen mehr als 20,0 Mio. EUR Kassenkredite aus. Den höchsten Stand an Kassenkrediten meldete die Lutherstadt Wittenberg (56,5 Mio. EUR). Bei den Krediten wurde der höchste Stand (51,9 Mio. EUR) in der Stadt Weißenfels registriert. Die Stadt Weißenfels hatte keine Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten. Den zweithöchsten Kreditstand meldete die Lutherstadt Wittenberg (51,4 Mio. EUR). Weitere 11 Gemeinden hatten Kreditverbindlichkeiten über 20,0 Mio. EUR.

Höchste Pro-Kopf-Verschuldung in der Stadt Nienburg (Saale)

Die höchsten Schuldenstände insgesamt je Einwohnerin und Einwohner ergaben sich in der Stadt Nienburg (Saale) mit 5 658,94 EUR und der Gemeinde Zielitz mit 4 051,40 EUR. Die Liquiditätshilfe der Stadt Nienburg diente der Minderung eines Liquiditätsengpasses. Dieser entstand insbesondere durch gestiegene Personalkosten (gemäß Tarifverhandlungen), gestiegene Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten sowie Auszahlungen, zu deren Leistungen die Stadt rechtlich verpflichtet ist oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar waren. Die von Zielitz ausgewiesenen Kredite wurden zumeist zu 100 % erstattet. Es handelte sich beispielsweise um Altschulden, die der Gemeinde von Unternehmen erstattet werden und Kredite zur Schulsanierung, die die Gemeinde vom Landkreis erstattet bekommt. In Teutschenthal stieg der Schuldenstand je Einwohnerin und Einwohner von 585,73 EUR Ende 2024 auf 1 704,18 EUR Ende 2025. Das war die größte einwohnerbezogene Erhöhung des Schuldenstandes in einer Gemeinde Sachsen-Anhalts. In Teutschenthal entfielen die größten Investitionsansätze im Haushaltsjahr 2025 auf den Neubau einer Grundschule und einer Kindertagesstätte sowie den Ausbau und die Erneuerung kommunaler Straßen.

Landkreise Sachsen-Anhalts meldeten 850,9 Mio. EUR Schulden

Die 11 Landkreise meldeten 850,9 Mio. EUR Schulden zum Jahresende 2025. Das waren 22,9 % der kommunalen Schulden. Die durchschnittliche Verschuldung je Einwohnerin und Einwohner betrug 538,36 EUR. Den höchsten Schuldenstand wies 2025 der Landkreis Mansfeld-Südharz aus (189,0 Mio. EUR), gefolgt vom Landkreis Harz (124,2 Mio. EUR) und dem Salzlandkreis (112,1 Mio. EUR). Der Altmarkkreis Salzwedel hatte die geringsten Schulden (29,5 Mio. EUR).

Methodische Hinweise:

Die Angaben stammen aus der Statistik der jährlichen Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände.

Kassenkredite (Kredite zur Liquiditätssicherung) umfassen in der Regel kurzfristige Verbindlichkeiten zur Überbrückung vorübergehender Kassenanspannungen. Kassenkredite

dienen nicht investiven Zwecken, sondern der Aufrechterhaltung einer ordnungsgemäßen Kassenwirtschaft bzw. der Liquiditätssicherung. Zu den Kassenkrediten gehören auch Kontokorrentkredite, empfangene Barsicherheiten aus Derivatgeschäften sowie Schuldscheindarlehen für Liquiditätszwecke. Kredite entstehen, wenn Gläubiger Mittel an Schuldner entweder direkt oder unter Zwischenschaltung eines Vermittlers gewähren und diese Mittel entweder in einem nicht begebaren (übertragbaren) Titel oder gar nicht verbrieft sind. Auch unverzinsliche Kredite sowie Schuldscheindarlehen für Investitionszwecke sind in den Krediten enthalten.

Weitere Informationen:

Weitere Informationen zum Thema Öffentliche Finanzen finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

Die lange Zeitreihe oder die Basisdaten zur Statistik der jährlichen Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände können über die [Tabelle Schulden der kommunalen Kernhaushalte des Landes Sachsen-Anhalt \(71327\)](#) in der Datenbank GENESIS-Online abgerufen werden.